

Sagt und plant jetzt mal nix mehr!

Also, ich halte mich da raus und lieber an Hanns Dieter Hüschs Rat bei heißen Themen: „Sag jetzt mal nix!“ Nun blickt der Gute auch schon seit elf Jahren vom Himmel auf das wilde Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs, das er selbst auch schon zehn Jahre lang aus der Nähe betrachten konnte. Was wurde hier seither nicht alles unter dem Versprechen, Duisburgs Attraktivität zu erhöhen, geplant und zerredet! Woran konnte man sich nicht alles jahrelang die Lippen und die Finger verbrennen! Sir Fosters Duisburger Freiheit mit Wohn- und Büropark (vorne Auto-, hinten Eisenbahn), das „Gürteltier“, MultiCasa als Shopping Center, Möbelhaus, Factory Outlet Center, Designer Outlet Center, FOC und DOC und was nicht alles! Viel Pro und Contra und alles vergeblich! Von Schwach- und Irrsinn ist schon die Rede. Vielleicht sagt man jetzt am besten nicht nur nix mehr, sondern plant auch nix mehr. Soll sich auf der verkehrsgünstigen Brache die Natur doch zurück holen, was ihr gebührt! Dann schlagen wir zwei Fliegen mit einer Klappe: Wir können beobachten, wie sich der vor Konkurrenz geschützte Handel in der Innenstadt entwickelt. Gleichzeitig entsteht (ganz ohne Kosten!) eine Attraktion, die sonst keine Großstadt bietet: ein citynaher Urwald.